



Pressemitteilung

Weniger Kerosinverbrauch, leisere Triebwerke, geringere Betriebskosten: Germania freut sich auf Effizienz-Verbesserung durch A320neo

BERLIN / HAMBURG-FINKENWERDER – 23. Mai 2018 – Mit umfangreichen Maßnahmen im Bereich Technik und Flugbetrieb bereitet sich die Germania Gruppe auf die Einflottung von 25 werksneuen A320neo-Flugzeugen ab Januar 2020 vor. Während eines Pressetermins beim Flugzeughersteller Airbus am Mittwoch in Hamburg-Finkenwerder informierte CEO Karsten Balke über die Investition in das neue Fluggerät und die Vereinheitlichung der Flotte, die für Germania die umfangreichste Modernisierung innerhalb der Firmengeschichte darstellt.

Mit dem neuen Fluggerät gehen zahlreiche Effizienz-Verbesserungen einher: Germania rechnet mit einer Reduzierung des Kerosinverbrauchs um 15 Prozent pro Sitzplatz, was auch den Kohlendioxid-Ausstoß verringert. Die Kosteneinsparungen im Bereich der Wartung werden wegen des neuen Geräts und auch im Hinblick auf die Vereinheitlichung der Flotte auf mehr als 5 Prozent geschätzt. Zur technischen Verbesserung der A320neo-Flugzeuge gehört weiterhin die Reduzierung der Lärmemissionen um fast die Hälfte der bisherigen Werte. Ebenso sinken die Stickstoffemissionen mit dem neuen Fluggerät um 50 Prozent. Das Flugzeug, das in weniger als 20 Sekunden auf 200 km/h beschleunigt, kann am Ende seines Lebenszyklus zu 85 Prozent recycelt werden. Sharklets, sparsame Triebwerke und moderne Bauweisen bieten dem A320neo wichtige Vorteile innerhalb der Airbus-Familie.

Schon jetzt sind bei Germania Vorbereitungen angelaufen, wonach einerseits mehr Piloten und Pilotinnen zur Führung von Airbus-Flugzeugen befähigt werden, andererseits wird auch das gesamte technische Set-up der Germania Technik auf die neuen Bedürfnisse angepasst. Hierzu gehören die Beschaffung von erforderlichen Spezialwerkzeugen und Ersatzteilen, die Rekrutierung von zusätzlichem Personal, technische Schulungen und die Erweiterung der Genehmigung des Luftfahrt-Bundesamtes.

„Als etablierte deutsche Fluggesellschaft sind wir sehr stolz, mit dem in Europa führenden Hersteller und Unternehmenspartner Airbus diesen wichtigen Schritt zu gehen“, sagte Balke. „In einem mehrstufigen Entscheidungsverfahren haben wir uns für das moderne und effiziente Produkt A320neo entschieden und sind überzeugt vom Qualitätssprung und der Verlässlichkeit des Produkts.“

Germania ist eine unabhängige deutsche Fluggesellschaft mit über 30 Jahren Unternehmensgeschichte. Auf Kurz- und Mittelstrecke fliegt die Airline mit dem grün-weißen Logo jährlich mehr als 4 Millionen Passagiere. Von 20 Abflughäfen in Europa bietet Germania Verbindungen zu mehr als 55 Zielen innerhalb des Kontinents, nach Nordafrika sowie in den Nahen und Mittleren Osten. Die Fluggesellschaft bietet entgegen dem Trend den bewährten Service an Bord aus kostenfreien Snacks, Softdrinks, Zeitschriften und mindestens 20 Kilogramm Freigepäck. Im Geschäftsmodell vereint Germania die Bereiche Linien-, Charter- und Werksverkehr. Zusammen mit der Schweizer Germania Flug AG und der Bulgarian Eagle umfasst die Germania-Flotte zum Sommer 2018 bis zu 36 Flugzeuge. Für deren Wartung sorgt die Germania Technik Brandenburg. www.flygermania.com



Germania Pressestelle / Head of PR / Sabine Teller
Tel. +49 30 522 80 - 8765 / Fax - 8361 / presse@germania.aero

